

Natur erkunden, Fährten suchen, Bogen bauen

Murrhardt Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im Landkreis feiert ihre Gründung vor 25 Jahren. *Von Martin Tschepe*

Wenn der Dreck zu Erde wird, dann haben wir es geschafft“, sagt Astrid Szeles vom Kreisverband der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW). Während der ersten Stunden im Wald hätten viele Kinder Berührungsängste. Doch sobald „die Software der Jäger und Sammler anspringt“, dann fühlten sich die kleinen Teilnehmer der SDW-Aktionen pudelwohl. 2015 ist das Internationale Jahr des Bodes, wenn also Dreck zu Erde werde, dann sei das in diesem Jahr ganz besonders schön, so Szelest – zumal der Rems-Murr-Kreisverband heuer auch noch seine Gründung vor 25 Jahren feiert.

Im Jubiläumsjahr seien „waldpädagogische Angebote für Klein und Groß, für Menschen mit und ohne Einschränkungen“ ein Schwerpunkt der Arbeit. Die SDW

werde die Kooperation mit der Lebenshilfe fortsetzen. Die Resonanz auch bei den nichtbehinderten Teilnehmern, etwa während der Wildnisküche im Herbst vergangenen Jahres im Plattenwald bei Backnang, „war echt berührend“, so Szelest, die hauptberuflich bei der Stadt Backnang arbeitet. Draußen in der Natur sei es viel leichter, Ängste und Vorbehalte abzubauen.

Im Programm für das neue Jahr werde das Thema Spurensuche eine wichtige Rolle spielen, sagt Szelest, die zurzeit an einem Fährtenlehrgang teilnimmt. Zusammen mit dem stellvertretende Kreisjägermeister der Kreisjägereinigungen Waiblingen, Denis Wiedmann, seien „Aktionen zur Spurensuche und Fährtenuche für Familien“ ausgeschrieben. Ganz neu sind die Angebote vom Naturpädagogen Uwe Hil-

ler, zum Beispiel der Bogenbaukurs mit dem Titel „Wenn der Vater mit dem Sohne...“. Ausgeschrieben ist ferner eine naturkundliche Wanderung für Singles, Stichwort „Single-Trail“.

An vier Sonntagen finden sogenannte barrierefreie Na-Tour-Spaziergänge am Ebnisee und im Tannwald statt. Auch die Stadtfüchse, eine Tagesbetreuung im Wald für Grundschulkinder, und eine Gemeinschaftsaktion mit dem Erfahrungsfeld der Sinne in Welzheim, ein zweiwöchiges Wildniscamp, sind wieder ausgeschrieben. Die bereits bestehenden Wald- und Wildnisprojekte in der Gemeinschaftsschule in der Taus sowie in der Schillerschule in Backnang und in der Janusz-Korzczak-Schule in Welzheim würden ergänzt durch das Wildkatzen-Projekt „Auf leisen Pfoten“. Auch Erzieher und Lehrer, die sich fortbilden wollen, seien bei der SDW willkommen.

Das Programm der SDW im Internet unter www.sdw-remms-murr.de